

weles Jars ietz vnd hie nach Jnen vnd / jren nachkomen dü selben drü pfvnt pfenning also Jaerklich<sup>5</sup> vnd ieglichs Jârs besunder nit Richtint oder iren gewissen botten bi der esten vordrung / nit gac bint<sup>5</sup> so hânt mit namen die (selben)<sup>11</sup> korherren ze chur vnd ir nachkomen vnd helffer vollen gewalt vnd recht den zoller wer je zoller ze F a d u t z / ist an ze griffent ze noetent<sup>3</sup> ze pfendent mit gaistlichem oder weltlichem gericht oder ân recht wie vnd war<sup>12</sup> sù wend kvnnent oder mygent vntz / sù der driger pfvnt pfenning vsgericht vnd ân iro schaden nach iro willen gewert werdent, vnd waer<sup>5</sup> daz sù darvmb nit fürderlich vsgericht wrdint / oder ich ald min erben ald wer F a d u t z , die vesti Jnn hât, sù daran vtz<sup>6</sup> sum tint, svnderlich dz jn dz gelt nit fürderlich vff den egenanten tag gewert / wrd so hânt si vnd ir nachkomen vnd wer jn dez hilfvet vollen gewalt friges vrlob vns<sup>6</sup> vnd mit namen wer F a d u t z Jnn hât darvmb an ze griffent / ze noetent<sup>3</sup> ze pfendent an allen vnsern<sup>6</sup> Lüten vnd guetern<sup>4</sup> in stetten in gerichtten oder vff dem land allenthalben wa vnd war sù wend kvnnent oder mugent / mit gericht gaistlichem oder weltlichem oder ân gericht als vil vnd als lang, vntz sù der driger pfvnt pfenning ân ir schaden nach iro willen gerwert werdent, / vnd sol vns<sup>6</sup> noch vnser<sup>6</sup> aller Lüt noch guot<sup>2</sup> da vor nvtz<sup>6</sup> schirmen enkainerlay sach so man ieman erdenken mag vnd vmb die selben drü pfvnt pfenning / vnd vmb dz ain pfvnt pfenning so darzuo<sup>2</sup> von dem egenanten kirchensatz vallen sol als vor ist beschaiden darvmb sont die vorgeantten korherren ze chur / vnd ir nachkomen mir obgenantem Graff h a i n r i c h e n vnd fro k a t h e r i n v n von w e r d e n b e r g miner elichen frowen ietz nv hinnahin ellü Jar ain ewig Jarzit / hân vnd dz begân alweg vff Sant Anthonien tag mit zwelff messan vnd mit ander gehvgnost<sup>13</sup> so darzuo<sup>2</sup> gehoert<sup>3</sup> nach iro ordnvg als iro Jarzitbuoch<sup>2</sup> / wiset vnd sait, vnd die wil wir lebent die zehen messan vnser<sup>6</sup> Lieben frowen ze lob vnd die zwo messan in Sant Anthonien er vnd wenn wir von/todes wegen ab gangen sint so sint sù es begân mit acht sel messan vnd die vier vnser<sup>6</sup> Lieben frowen vnd Sant Anthonien ze lob vnd vns ze / trost, ôch wil ich von besvnder gnad wegen wz den vorgeantten korherren von iren gemainen nvtzen<sup>6</sup> von ir pfruonden wirt vnd Jaerklich<sup>5</sup> gevallet / dz sù da von ietz noch hie nach vns<sup>6</sup> noch vnsern<sup>6</sup> nachkômen enkainen zol geben sont, an enkainen vnsern<sup>6</sup> zoellen<sup>3</sup> weder ze F a d u t z noch anderswa